

2026/0298/510

öffentlich

Beschlussvorlage

50/2 - Kinder- und Jugendbüro

Bericht erstattet: Sandra Schatzmann



Fortführung des Kooperations- und Fördervertrages mit der IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste bzgl. des Jugendzentrums "Second HOME"

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Kultur-, Jugend-, Sport- und Sozialausschuss (Vorberatung)	11.06.2026	N
Stadtrat (Entscheidung)	25.06.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Kooperationsvertrag mit dem Internationalen Bund (IB) Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste zum weiteren Betrieb des Jugendzentrums „2nd HOME“ wird bis Ende 2029 fortgeführt. Die jährliche Fördersumme liegt bei maximal 75.000 €.

Sachverhalt

Zur Verbesserung der Situation für Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund in der Innenstadt von Homburg wurde von den Vertragsparteien ab Juli 2004 das Stadtmittelpunktprojekt Homburg ins Leben gerufen. Gegenstand des Projekts ist der Betrieb eines offenen, sozialpädagogisch betreuten Jugendzentrums in Homburg. Das Jugendzentrum arbeitet dabei überparteilich und überkonfessionell. In diesem vom Internationalen Bund betreuten Jugendzentrum, das den Namen „2nd HOME“ führt, wird den Kindern und Jugendlichen an mehreren Tagen in der Woche neben kostenfreien Freizeitmöglichkeiten auch Beratung und Hilfe bei Schul-, Ausbildungs- und persönlichen Problemen angeboten.

Der bestehende Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Homburg und dem Internationalen Bund endet planmäßig am 31.12.2026.

Finanzielle Auswirkungen

Jährlich 75.000 Euro für die Dauer von 3 Jahren

Anlage/n

- 1 Kooperationsvertrag Internationaler Bund 2027-2029 final (öffentlich)